

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 37 (1961-1962)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

<i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i> Die Seite der Herausgeber	7
<i>Geschäftlicher Erfolg ohne Geschäftserfahrung</i> Von Robert Barth	8
<i>Onkel Ferdinand und die Pädagogik.</i> Von René Gilsi	11
<i>Fotos:</i> Hans Schlapfer und Bruno Kirchgraber-Lang	17
<i>Die starke Hand macht noch keinen Vater.</i>	
Von Dr. med. Adolf Guggenbühl-Craig	20
<i>Das unverstellte Bild.</i> Von Gubert Griot	26
<i>Kunstbeilagen:</i> Max Billeter	27
<i>Die Gemse, die Muskelkrampf hatte.</i> Von F. D. Widmer	30
<i>Dreizehn Jahre im kommunistischen China.</i>	
Ein Tatsachenbericht von * * *	33
<i>Fotos:</i> Jost Camenzind und Oskar Brunner	37

Fortsetzung auf nächster Seite



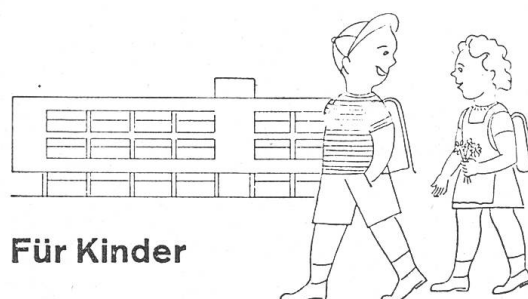
FROM SCOTLAND TO EVERY CORNER OF THE WORLD

Sole Distributors:

HENRY HUBER + CIE.

Zürich 5

Tel. 42 25 00



Für Kinder



Der ideale Znüni-
Brottaufstrich
rein vegetabil
sehr nahrhaft
leicht verdaulich



Fabrik neuzeitlicher Nahrungsmittel Gland VD



<i>Widmung.</i> Gedicht von Josef Rennhard	40
<i>Der Herr in Schwarz.</i> Erzählung von Helmut Schilling	45
<i>Küchenspiegel.</i>	
<i>Das Essen am Tauffest.</i> Von Lilly Schaer-Blaser	55
<i>Frauenspiegel.</i>	
<i>Von der Freundlichkeit.</i> Von Küngolt Heim-Aebli	61
<i>Indisches Kaleidoskop.</i> Von Melanie Bieri	65
<i>Das alte Haus behalten.</i> Von A.S.	75
<i>Die Seite der Leser.</i> Briefe an die Herausgeber	77
<i>Blick auf die Schweiz.</i> Von Oskar Reck	87
<i>Blick in die Welt.</i> Von Edwin Bernhard Gross	89
<i>Pingi und Seli.</i> Ein Bilderbogen für Kinder, von Hans Moser	90

Das Titelbild «Patinage artistique» stammt von Marcel Vidoudez



30 Jahre **JUST**

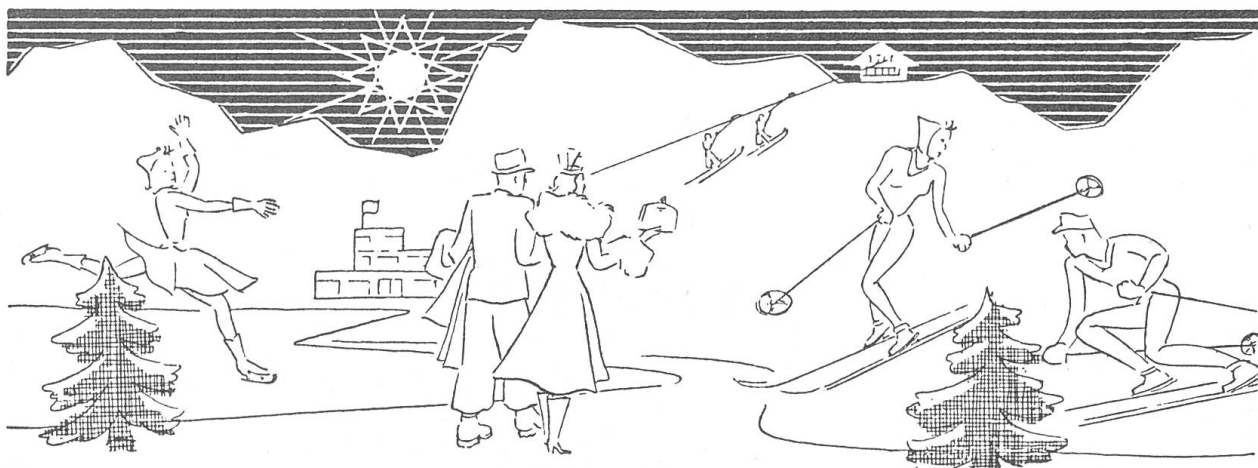
Ulrich Jüstrich Walzenhausen/AR
Fabrik für Haushaltbürsten und Produkte der Körperpflege

Gut gelaunt — mit Ausnahmen

Betrachtungen einer unvollkommenen Hausfrau
von BARBARA SCHWEIZER
Illustriertes Geschenkbändchen
5.-7. Tausend Fr. 5.65

Eine kleine Auswahl der Titel zeigt am besten, worum es der Verfasserin geht: «Verzichten ist gefährlich», «Der teure Monat Oktober», «Die braven Kinder der andern», «Coiffeurkabinen sind keine Beichtstühle». Wirklichkeitsnah, anregend und geistreich, bildet das Bändchen ein entzückendes und beglückendes kleines Geschenk für jede Dame. Auch Marianne Berger entdeckte das Büchlein und zeigt es auf dem Titelbild der Juni-Nummer ihrer Illustrierten.

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG
ZÜRICH 1



WINTERFERIEN IN DER SCHWEIZ

Kleiner Führer durch Hotels, Pensionen und Kinderheime

* Fließendes Wasser in allen Zimmern ° Teilweise fließendes Wasser MZ = Mahlzeit Z = Zimmer WP = Wochenpauschal

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Adelboden	(033)		Kandersteg BO	(033)	
Hotel Huldi *	9 45 31	22.— / 35.—	Hotel Bernerhof *	9 61 42	21.— bis 28.—
Arosa	(081)		Hotel Doldenhorn °	9 62 51	14.— bis 19.—
Hotel Victoria *	3 12 65	15.— bis 22.—	Klosters	(083)	
Hotel Orellihaus *	3 12 09	WP 133.-/140.-	Café Gotschnastübli	3 82 94	
Beatenberg	(036)		Küsnacht ZH	(051)	
Hotel Beauregard °	3 01 28	15.— bis 22.—	Hotel Sonne *	90 02 01	19.50 / 20.—
Pension Rosenau	3 02 70	12.— bis 13.—	Lenzerheide	(081)	
Beckenried	(041)		Posthotel	4 21 60	23.— bis 28.—
Hotel Restaurant			Montreux	(021)	
Klewenalp *	84 53 10	ab 13.—	Hotel Pension		
Einsiedeln	(055)		Elisabeth	6 27 11	17.50 bis 24.—
Hotel Bären *	6 18 76	15.— bis 16.—	Saanen	(030)	
Engelberg	(041)	Dancing, Sonnen- terrasse	Hotel Gross-Landhaus		
Tea Room Matter	74 15 55	1er Zimmer 8.65	Kranichhof	9 45 25	18.— bis 19.—
Flims-Waldhaus	(081)		Saanenmöser	(030)	
Konditorei Tea Room			Sporthotel		
Krauer	4 12 51		Saanenmöser *	9 44 41	19.— bis 36.—
Flüelen			Samedan	(082)	
Berggasthaus Eggberg °			Hotel Bahnhof-		
Goldern-Hasliberg	(036)	alkoholfrei	Terminus *	6 53 36	16.— bis 19.— Parkplatz
Hotel Pension		P 13.80 / 16.80	Valbella-Lenzerheide	(081)	
Gletscherblick *	5 12 33		Posthotel	4 22 12	21.— bis 29.—
Grindelwald	(036)		Wengen	(036)	
Restaurant Tea Room			Hotel Silberhorn *	3 41 41	16.— bis 26.—
Au Rendez-vous	3 21 81	Lunch ab 6.—	Winterthur	(052)	
Gstaad	(030)		Hotel Krone *	2 19 33	P 20.— / 23.— Z 7.50 / 10.—
Hotel National-Rialto *	9 44 88	20.— bis 31.—	Zürich	(051)	
Posthotel Rössli *	9 44 77	17.— bis 28.—	Hotel du Théâtre	34 60 62	Z ab 10.— mit Privat-WC
Heiden	(071)				
Hotel Krone *	9 11 27	18.— bis 23.50			
Hotel Park	9 11 21	17.— bis 20.—			

1 Milliarde Franken neue Versicherungen

haben 85 000 Personen allein im Jahre 1961 bei der Rentenanstalt abgeschlossen. Darin kommt das große Vertrauen zum Ausdruck, das ihr aus allen Kreisen der Bevölkerung entgegengebracht wird. Seit mehr als 100 Jahren ist die Rentenanstalt bestrebt, es durch immer bessere Leistungen zu rechtfertigen.



RENTENANSTALT

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt

Hauptsitz in Zürich 2, General Guisan-Quai 40

Gegründet 1857

Älteste und größte
schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft

Generalagenturen in:

Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, Freiburg, Genf, Glarus, Lausanne, Lugano,
Luzern, Neuenburg, Romanshorn, St. Gallen, Sitten, Solothurn, Winterthur,
Zürich